

Im Supermarkt

Heut war ich im Supermarkt
Wagen vor mich hin gestossen
Dosen waren schön geparkt
Auch die Suppen und die Sossen

Am Eingang schon da sah ich ihn
So süss und unbeschreiblich schön
Es zog mich magisch zu ihm hin
Doch bald war er nicht mehr zu sehn

Wo ist er denn, wo ist er bloss
In Aktion – das Schild war gross
Ach Quatsch, was will ich denn mit Bier
Ich will nur ihn – ihn jetzt und hier

Käse, Butter, Milch und Brot
Servietten nur in blau und rot
Shampoo, Crèmes und Lippenstift
Raumerfrischer, Rattengift

Da plötzlich wieder sah ich ihn
Und rannte sofort zu ihm hin
Liebe wars auf einen Blick
Nie mehr geb ich ihn zurück

Ich nahm ihn mit zu mir nach Haus
Und stellt ihn in den Garten raus
Er ist so schön – ein Wunderwerk
Mein kleiner bunter Gartenzwerg

Geschrieben am 17. Februar 2005